

Datenschutzrechtliche Hinweise

„Förderprogramm zur energetischen Sanierung und Maßnahmen zur Energieeinsparung in Wohngebäuden und Wohnungen in der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen“

1. Hinweise zum Datenschutz

1.1. Verantwortlicher, Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten und Hinweise zu Rechten der betroffenen Person

Verantwortlich für die Verarbeitung: Verbandsgemeindeverwaltung Sprendlingen-Gensingen, Elisabethenstraße 1, 55576 Sprendlingen.

Datenschutzbeauftragte: Diana Piegsa-Siefert, D.PiegsaSiefert@vg-sg.de, 06701 201 126

Sie haben das Recht, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, von der Verbandsgemeindeverwaltung Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten unter vorstehender Adresse zu verlangen, sie berichtigen und/oder löschen zu lassen, die Verarbeitung zu beschränken sowie der Verarbeitung zu widersprechen (siehe dazu die Informationen unter Ziffer 2). Sofern die Verarbeitung personenbezogener Daten auf einer Einwilligung beruht, sind Sie berechtigt, diese zu widerrufen, ohne dass dadurch die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs berührt wird.

1.2. Rahmen der Verarbeitung und Datenquellen

Die Verbandsgemeindeverwaltung verarbeitet die mit dem Antrag auf Förderung eingereichten Daten (z.B. Personalien, Rechnungsdaten). Die verarbeiteten Daten können anonymisiert in statistischen Erhebungen verwertet und veröffentlicht werden.

1.3. Umfang und Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Verbandsgemeindeverwaltung verarbeitet die angegebenen firmen-, personenbezogenen und sonstige Daten zum Zwecke der Prüfung der Förderungsberechtigung.

Verarbeitung personenbezogener Daten zwecks Prüfung der Förderungsberechtigung

Zum Zweck der Prüfung der gemachten Angaben kann die Verbandsgemeindeverwaltung Sprendlingen-Gensingen sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung der Förderung anfordern. In diesem Zusammenhang erhebt die Verbandsgemeindeverwaltung Ihre personenbezogenen Daten und verarbeitet sie, soweit dies für die Prüfungszwecke erforderlich ist. Die Verbandsgemeindeverwaltung kann dafür einen zuverlässigen Dritten beauftragen. Im Falle der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet.

Verarbeitung personenbezogener Daten zu Analyse Zwecken

Die Verbandsgemeindeverwaltung verarbeitet alle erhobenen Daten zum Zwecke anonymisierter statistischer Auswertungen und Evaluierungen. Die Verbandsgemeindeverwaltung kann die Ergebnisse der Erhebungen anonymisiert veröffentlichen.

1.4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Verbandsgemeindeverwaltung erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.

1.7. Informationen zu Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die vorstehend genannten Verarbeitungen personenbezogener Daten beruhen auf folgenden Rechtsgrundlagen:

a) Erhebung und Verarbeitung der Daten für Zwecke der Antragsbearbeitung und gegebenenfalls erfolgenden Abwicklung der Förderung: Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b und Buchstabe e DSGVO (Vertragsabwicklung und Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse)

b) Prüfung der Förderungsberechtigung, einschließlich Durchführung von Kontrollen und Prüfung von Unterlagen durch eigene Mitarbeiter oder Beauftragte der Verbandsgemeindeverwaltung und Nutzung für Prüfung der Nachhaltigkeit: Artikel 6 Unterabsatz 1 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse).

1.9. Ablehnung

Die Bearbeitung Ihres Antrags und gegebenenfalls die Durchführung der Förderung kann ohne die vorstehend beschriebene Verwendung Ihrer Antragsdaten nicht erfolgen.

2. Informationen zum Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für eine gegebenenfalls auf die Bestimmung gestützte automatisierte Einzelfallentscheidung (Artikel 22 DSGVO).

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.